



FRANZ FÜHMANN  
© Klemens Renoldner

ZWISCHEN VERBOT UND SEHNSUCHT: HEIMAT BEI FRANZ FÜHMANN UND  
WOLFGANG HILBIG – HINTERFRAGUNGEN  
„STIMME STIMME“ – ABWESENHEIT UND VERSPRENGUNG IN IHRER DIALEKTIK

---

Donnerstag | 13. November 2014 | 19.00 Uhr  
Zentral- und Landesbibliothek Berlin  
Breite Straße 36 | 10178 Berlin-Mitte  
Kleiner Säulensaal

Kontakt: Paul Alfred Kleinert: [paul.alfred.kleinert@web.de](mailto:paul.alfred.kleinert@web.de) | Volker Hanisch: [mail@wolfgang-hilbig.de](mailto:mail@wolfgang-hilbig.de)  
Information: [www.franz-fuehmann.de](http://www.franz-fuehmann.de) | [www.wolfgang-hilbig.de](http://www.wolfgang-hilbig.de)

15 Jahre internationaler Franz Fühmann Freundeskreis –  
10 Jahre in Kooperation mit der Zentral- und Landesbibliothek Berlin (ZLB)



WOLFGANG HILBIG  
© Peter Thieme

Franz  
Fühmann

*Essays*

*Gespräche*

*Aufsätze*

*1964–1981*

**ZWISCHEN VERBOT UND SEHNSUCHT: HEIMAT BEI FRANZ FÜHMANN UND  
WOLFGANG HILBIG – HINTERFRAGUNGEN  
„STIMME STIMME“ – ABWESENHEIT UND VERSPRENGUNG IN IHRER DIALEKTIK**

---

„... daß eine Stimme in mein Dasein getreten, von der überwältigt man sofort weiß, daß man sie nicht mehr vergessen kann. Ein Klang, den man vorher noch nicht vernommen; Rhythmen, Bilder, Verse, Strophen; Gefüge aus Worten, die uns bestürzen ...“

Franz Fühmann (1980) zu Wolfgang Hilbig's Dichtung in:  
„Praxis und Dialektik der Abwesenheit“

Ein Abend zu Franz Fühmann und Wolfgang Hilbig mit dem Literaturredakteur Volker Hanisch (Leipzig) und dem Literaturwissenschaftler Hans-Christian Stillmark (Universität Potsdam) – beide von der Wolfgang-Hilbig-Gesellschaft zu Leipzig – und dem Schriftsteller Paul Alfred Kleinert (Berlin) vom internationalen Franz Fühmann Freundeskreis  
Am Saxophon: Joachim Gies (Berlin) mit eigenen Kompositionen

**Ihnen eine herzliche Einladung!**

Wolfgang Hilbig  
STIMME STIMME  
Gedichte und Prosa

---

Reclam